

WALDFÄGZ [im wald fägts | facts zum wald]

Sie stehen im Wald, schauen sich um – was sehen Sie? Bäume, Sonne, Moos, Sträucher, ... ? Auf den ersten Blick ist der Wald ein wunderbarer Raum zum Erholen – frische Luft, lebendiger Boden, das Rauschen der Bäume. Während wir abschalten können, wird um uns herum lautlos Trinkwasser, Holz und Luft produziert. Genauso wie der Wald bei einem Besuch belebt und erfrischt, ist er vielen Menschen seit jeher eine Lebensgrundlage. Im Naturpark Gantrisch wollen wir einen gesunden und reich strukturierten Wald. Er soll breit genutzt werden und der einheimischen Flora und Fauna vielseitigen Lebensraum bieten. Wir setzen uns dafür ein.

Zu Gast im Wald – der Wald ist frei zugänglich, aber jedes Waldstück hat einen Eigentümer. Waldbesuchende sind gern gesehene Gäste und herzlich willkommen im Wald, denn sie wissen die Natur zu schätzen und mit Respekt zu behandeln.

Wald voller Werte – er bietet seinen Besuchenden wertvolle Momente, seinen Bewirtschaftenden Arbeitsplätze und Einkommen, und der Industrie einen ökologisch wertvollen Rohstoff und nachwachsenden Energieträger. Seinen Milliarden von tierischen und pflanzlichen Bewohnern bietet der Wald einen sensiblen und wichtigen Lebensraum.

Wald voller Wissen – der Naturpark lässt seine Besucher mitanpacken und organisiert für sie spannende Umweltbildungsangebote. Mit Öffentlichkeitsarbeit wird die Bevölkerung sensibilisiert.

Wald voller Gesundheit – ein gesunder Wald schützt uns. Dafür sind viele Menschen im Einsatz. Mit Pflegearbeiten, Massnahmen gegen Wildverbiss und der Förderung von tief wurzelnden Baumarten bleibt der Wald stabil und schützt vor Naturgefahren. Ein gesunder Wald macht auch gesund – und bietet Bewegungsmöglichkeiten für Erholungssuchende und Sportbegeisterte.

Wald voller Arten – wo mitten im Wald Chaos zu herrschen scheint (Totholz, liegengelassene Baumstämme, Asthaufen) wird in Wirklichkeit bewusst die Biodiversität gefördert. Damit wird eine struktur- und artenreiche, attraktive Landschaft gepflegt.

Waldgäste bleiben dem Weg treu – der Naturpark bietet seinen Gästen Informationen und Tipps und lenkt sie auf die schönsten Wege. Absperrungen und Fahrverbote sind in jedem Fall ernst zu nehmen: sie schützen die Waldbesucher vor Gefahren und Strafen.

„Wäldeler“ sind loyal – Wertschätzung, gegenseitiger Respekt und die Freude am Wald verbinden alle Waldnutzenden. Sie respektieren die Grenzen anderer. Sie unterstützen den Absatz von einheimischem Holz aktiv und betrachten die Forstwirtschaft als ein wichtiges Standbein der regionalen Wirtschaft. Waldeigentümer und deren Dienstleistungen sollen fair entschädigt werden.

Sie stehen noch immer im Wald, schauen sich um – was sehen Sie jetzt? Junge und alte Bäume verschiedener Arten, Wegmarkierungen, Tierverstecke, Forstmaschinen, Asthaufen, Waldgrenzen, Spuren von anderen Menschen, und vieles mehr? Je mehr man weiss, umso mehr sieht man. **Viel Spass im Wald!**

